



Die Zugerberg Finanz Trophy gastiert bis zum Saisonende am 6. Oktober 2023 im Ägerital.

Foto: zvg

Endspurt im Ägerital

Seit Montag gastiert die Zugerberg Finanz Trophy mit den Rundstrecken in Unterägeri und mit der Bergstrecke in Oberägeri. Es ist die letzte der sechs Trophy-Etappen.

Bevor wir einen Blick auf die aktuelle Etappe werfen, schauen wir zurück. Die zweitletzte Rundstrecken-Etappe mit Start und Ziel im Leichtathletikstadion Herti schlägt mit 1249 Starts zu Buche. Nur im Jahr 2017 waren mit 1414 Zeiten mehr Teilnehmende unterwegs. Auf der Bergstrecke verzeichnen die Organisatoren mit 1170 Starts gar einen Teilnahmerecord.

Neuer Name unter den Siegern

In den Ranglisten finden sich erneut viele bekannte, aber auch ein ganz neuer Name. Zuerst zu den bekannten: Philipp Arnold gewinnt die kurze Distanz knapp mit einer Sekun-

de Vorsprung auf Stefan Bossert. Zudem ist er über die lange Distanz und beim Berglauf der Schnellste. Auf den 5,9 Kilometer der mittleren Distanz ist der Walchwilier Triathlet Michal Grabowski das Mass der Dinge. Gleich bei seiner ersten Trophy-Teilnahme gewinnt er die Kategorie, und das, obwohl die Trophy-Runde bloss Teil eines 13 Kilometer langen Lauftrainings war. Ein Lauftraining, mit dem er sich unter anderem auf den Uster Triathlon (Olympische Distanz) vom letzten Wochenende vorbereitete – und diesen auch gewann! Bei den Frauen heissen die Siegerinnen Jennifer Heer (kurz), Denise Sternlicht (mittel) und Doris Nagel-Wallimann (lang).

Erstmals unter 10 Minuten

Auf der Bergetappe vom Schmittli in Neuägeri auf den Zugerberg war erneut Kevin Zürcher der schnellste Rennvelofahrer, und zwar mit einer

fantastischen Zeit, sprich einem neuen Streckenrekord von 9:58 Minuten. Damit verbesserte er seinen eigenen Rekord um satte 34 Sekunden. Der Profi-Mountain-Biker Urs Huber gewann seine Kategorie ebenfalls wieder. Die schnellste Läuferin war Judith Kerins aus Mettmenstetten, die damit ihren ersten Etappensieg feiert. Auf dem Rennvelo hat Claudia Sutter wieder zugeschlagen und mit dem Mountainbike war Maria Ossowska aus Schindellegi die Schnellste.

Nun spulen die Trophy-Teilnehmenden also im Ägerital ihre Kilometer ab. Bei den Rundstrecken macht das 2,4 Kilometer über die kurze, 3,9 Kilometer über die mittlere und 17,2 Kilometer auf der langen Runde, die um den Ägerisee führt. Bei der Bergetappe gilt es 6 Kilometer mit 340 Höhenmeter zurückzulegen.

PD
Alle Ranglisten und Details unter www.zugerbergfinanz-trophy.ch